Auslandsbericht USA, Nico Bastian (EF), Whitefish, 24.11.2016

Ich bin jetzt mittlerweile 3 ½ Monate hier in Whitefish, heißt in Montana, USA. Das ist eine Stadt mit ca. 8.000 Einwohnern. Ist aber sehr belebt. Mein Auslandsaufenthalt dauert 10 Monate und ist vom AFS organisiert. Ich habe mich schon so richtig eingelebt. Mein restlicher Sommer bestand aus Campen gehen, Wandern und Fahrrad fahren. Ich habe wohl den Jackpot mit meinem Zuhause erhalten.

Der Bikepark ist 10 min. entfernt; ist natürlich super für mich.

Dann hat die Schule angefangen, das war erstmal nicht so einfach, weil die ganze Schule auf Englisch ist - ist dann schon was Anderes. Ich war am Anfang sehr müde nach der Schule, da es einfach so anstrengend war, sich die ganze Zeit zu konzentrieren. Das ist aber besser geworden. Das Englisch wird auch immer besser und so langsam wird das Deutsch Reden schwerer, weil da immer so ein paar Worte Englisch zwischen rutschen. Jetzt wird es kälter und es liegt schon Schnee. In 2 Wochen können wir dann endlich Ski fahren gehen. Das wird wohl meine Hauptbeschäftigung im Winter, abgesehen vom Klettern. Die Stadt ist ideal, habe alles nah bei der Schule: Kletterhalle und das Ski-Gebiet.

Mit meiner Familie habe ich super Glück gehabt. Wir kommen super miteinander aus. Wir haben 'ne Menge Spaß zusammen, vor allem mit meinen beiden kleinen Brüdern. Das ist eine sehr interessante Erfahrung, da ich ja in Deutschland 2 ältere Schwestern habe und jetzt 2 kleinere Brüder.

Morgen ist dann Thanksgiving. Bin gespannt wie das hier gefeiert wird. Von Weihnachten über Silvester fliege ich mit meiner Gastfamilie nach Mexiko zu einem Familienfest.

Letzte Woche war ich in Washington D.C. für 5 Tage mit 100 anderen Schülern von dem Stipendium. Die Woche war sehr cool aber auch sehr stressvoll. Wir waren in vielen Museen, wir haben uns die Denkmäler angeschaut und hatten einzelne Treffen mit Mitgliedern des Congress.

Wir haben viel über Politik und diplomatische Sachen gesprochen.

Bild 1: Nico mit seiner Gastfamilie auf Bergtour

Bild 2: Washington D.C.